

Di 20.05. J'ACCUSE (Ich klage an)

19:30 Uhr

Kommunales Kino

Der Erste Weltkrieg im Film der Zwischenkriegszeit

Einführung: Jakob Willis [SFB 948, Universität Freiburg]

J'ACCUSE erzählt eine Geschichte aus dem Ersten Weltkrieg. Die zu den technisch innovativsten und aufwändigsten Filmen ihrer Zeit zählende Produktion ist auch als eines der ersten pazifistischen Werke in die Filmgeschichte eingegangen. Abel Gance, der im Weltkrieg seinen Kriegsdienst abgeleistet hatte, filmte reale Kriegsszenen, die 1919 nachgestellt wurden. Der Film, der 1922 gekürzt und umgeschnitten wurde, ist nun wieder in seiner originalen Form zu sehen, die im Jahre 2008 vom Nederlands Film-museum Amsterdam bestmöglich rekonstruiert wurde.

Im Rahmen des deutsch-französischen Ciné-Clubs.

Frankreich 1919 | OF | Teil I: 113 Min, Pause, Teil II: 52 Min.

Regie: Abel Gance; mit Romuald Joubé, Séverin-Mars, Maryse Dauvray, Maxime Desjardins u.a.

Musikalische Begleitung durch Günter A. Buchwald

